

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **47/48 (1906)**

Heft 20

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Raschers Erben, Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

Abonnementspreis:

Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland. 20 " " " "

Für Vereinsmitglieder:

Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. 16 " " " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements

nehmen entgegen: Herausgeber, Kommissionsverleger und alle Buchhandlungen und Postämter.

Insertionspreis:

Für die 4-gespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Cts. Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate

nimmt allein entgegen:

Die Annoncen-Expeditios
RUDOLF MOSSE,
Zürich.

Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

B^d XLVII.

ZÜRICH, den 19. Mai 1906.

N^o 20.

Thunerseebahn.

Bauausschreibung.

Sämtliche Unterbauarbeiten für die

Erweiterung der Station Därligen

werden hiermit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Bauarbeiten umfassen:

Erdarbeiten	ca. 52,000 m ³
Mauern	" 5,000 "
Beschotterung der Bahn	" 2,000 "
Chaussierung von Strassen u. Plätzen	" 3,000 "

Offerten sind bis spätestens zum 31. Mai 1906 an die Direktion der Thunerseebahn in Bern einzureichen.

Pläne und Bauvorschriften können auf dem Bureau unseres Bahningenieurs in Bern, Bogenschützenstrasse Nr. 1, eingesehen werden.

Bern, den 8. Mai 1906.

Thunerseebahn.

Für die Direktion: Auer.

Konsum-Verein Zürich.

Der Konsum-Verein Zürich eröffnet Konkurrenz über die Ausführung der **Schreinerarbeiten** zu dem Verwaltungs- und Magazingebäude an der Badenerstrasse, Zürich III.

Pläne und Akkordbedingungen liegen im Bureau des Unterzeichneten auf.

Schriftliche Uebernaahmofferten sind bis spätestens 25. Mai 1906 an die Baukommission des Konsum-Vereins Zürich, Waisenhausgasse 10, mit der Aufschrift «Eingabe für Bauarbeiten» verschlossen einzusenden.

Zürich, den 14. Mai 1906.

Adolf Asper, Architekt,

Steinwiesstrasse 40, Hottingen.

Bauwesen II der Stadt Zürich.

Stellen-Ausschreibung.

Unter Vorbehalt der Genehmigung des Kredites für ein Kraftwerk an der Albula durch die Gemeinde sind für die Bauausführung nachgenannte Stellen zu besetzen:

- a) ein **Ingenieur**, Adjunkt, mit Erfahrung im Tunnelbau und Hochschulbildung, Besoldung 4500 bis 6500 Franken;
- b) zwei **Ingenieure**, Assistenten, mit Hochschulbildung, Besoldung 2500 bis 5000 Franken;
- c) ein **Geometer**, Besoldung 2500 bis 5000 Franken;
- d) ein **Zeichner**, Besoldung 1500 bis 2500 Franken.

Schriftliche Anmeldungen mit Angabe der bisherigen Tätigkeit und des Eintrittstermines sind bis 31. Mai 1906 verschlossen dem Bauvorstande II der Stadt Zürich einzureichen.

Nähere Auskunft erteilt der Ingenieur der Wasserversorgung, Beatenplatz I, II. Etage.

Zürich, den 5. Mai 1906.

Wasserversorgung der Stadt Zürich,

Der Ingenieur: **H. Peter.**

Für Techn. Vorarbeiten im Bahn- und Strassenbau empfiehlt sich **B. Emch, Ingenieurbureau, Bern, Schwarzthorstr. 61.**

Konkurrenzeröffnung

der Turm- und Kirchenrenovation zu Stammheim.

Es wird hiedurch freie Konkurrenz eröffnet über sämtliche Maurer-, Zimmer-, Spengler- und Malerarbeiten der äusseren Renovation des Turmes und der Kirche zu Stammheim.

Eingabefrist bis 31. Mai 1906.

Kostenvoranschlag kann bei Herrn Kd. Deringer, Vize-Präsident der Kirchenpflege, eingesehen werden, woselbst auch jede gewünschte Auskunft erteilt wird und Eingabeformulare ausgegeben werden.

Das Aktuarat der Kirchenpflege Stammheim.

Fenster

mit u. ohne Glas in Föhren-, Pitschpin- und Eichenholz

liefern zu mässigen Preisen

Eichin & Cie., Fensterfabrik, Thalwil bei Zürich.

Favre & Cie.

Zürich



Asphalt- u. Beton-
Baugeschäft

Spezialität

Feuerfeste Bauten

in armiertem Beton

Erstellung
ganzer Fabrikanlagen

Hausteinlieferungen aus

Muschelsandstein

aus dem **STEINHOF** in Othmarsingen.

Spez. Gewicht 2,56 Wasseraufnahme 2,1% Druckfestigkeit per cm² u. kg 800-1300

Der seit Jahrhunderten verwendete körnige, wetterbeständige Stein eignet sich für Gewölbebrücken, Auflagerquadern, Vorsatzsteine, Sockel, ganze Fassaden, Tür- u. Fenster-Einfassungen, Balkon-Platten etc.

Lenzburg.

Th. Bertschinger, Baumeister.

Distribution d'eau de Broc.

Le Conseil communal de Broc met au concours les travaux d'adduction et de distribution des sources captées aux Marches avec réservoir de charge et conduites en grès et en fonte de 300 à 150 mm de diamètre, avec accessoires, sur 2 1/4 kilomètres.

Les plans et le cahier des charges sont à consulter au Secrétariat communal à Broc jusqu'au 25 Mai courant à 5 heures du soir où les soumissions cachetées et portant la suscription **eaux des Marches**, seront reçues jusqu'à la même heure.

Schlachthof Zürich.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die **Lieferung und Montierung** der flusseisernen Dachkonstruktion der **Verbindungshalle** wird hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Im Bureau der Bauleitung, **Herdernstrasse 56, Hard, Zürich III**, können die betr. Pläne eingesehen und die Bedingnishefte bezogen werden.

Die verschlossenen Angebote sind mit der Aufschrift «Lieferung der Dachkonstruktionen Schlachthof» bis Samstag den 9. Juni 1906, abends 6 Uhr, an den Vorstand des Bauwesens I, Stadthaus, einzusenden.

Zürich, den 17. Mai 1906.

Die Bauleitung des Schlachthofes.

Chiesa di Maria ausiliatrice.

Für den römisch-katholischen **Kirchenneubau** an der Feldstrasse in **Zürich** werden hiemit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben:

- die **Grab- und Maurerarbeiten**;
- die **Steinhauerarbeiten in Granit, Kalkstein und Savonnièresstein**.

Pläne, Bedingungen und Offertenformulare können täglich, Sonntag und Freitag ausgenommen, von 9 bis 12 und 2 bis 6 Uhr sowohl bei der **Missione cattolica**, Feldstrasse 109, Zürich III, wie auch bei Unterzeichnetem eingesehen werden. Verschlossene, mit Aufschrift «Kirchenbau» versehene Offerten sind bis spätestens 1. Juni an die **Missione cattolica**, Feldstrasse 109, Zürich III, einzureichen.

St. Gallen, 15. Mai 1906.

Die Bauleitung: A. Hardegger, Arch.

Oberingenieur, I. Kraft,

für Zentralheizungen,

der selbständig ein technisches Bureau leiten kann, wird von einer grösseren Zentralheizungsfabrik der Schweiz bei hohem Salär

gesucht.

Befähigte Herren mit Ia. Referenzen, welche auf dauerndes Engagement reflektieren, wollen Ihr Angebot einsenden unter Chiffre Z. N. 4863 an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.**

Das technische Bureau von R. Arnold, Ingenieur in Zürich I

empfehlte sich zur Ausführung von Projekten und Bauten von Wasserkraft-Anlagen, elektr. Bahnen und Anlagen, Strassen- und Tiefbau.

Kostenberechnungen, Begutachtungen, Planaufnahmen etc.

Ingenieur,

lange Jahre im **Maschinenfache**, Bau und Betrieb von Fabriken, sowie im **Hoch- und Tiefbau** und Bau und Betrieb von **elektrischem Tramway** in ersten Stellungen im Auslande sowie in der deutschen und französischen Schweiz tätig, **sucht** sofort entsprechende Stellung. **Ia. Referenzen.** — Offerten sub Chiffre Z. C. 5028 an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.**

Gemeinde St. Moritz, Engadin.

Stelle-fusschreibung.

Die neu geschaffene Stelle eines

Gemeinde-Ingenieurs

wird hiemit zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Von den Bewerbern wird der Ausweis über tüchtige, polytechnische Ausbildung sowohl, als insbesondere über praktische Fähigkeit im Kanalisationswesen, Strassenbau und Unterhalt, in Wasserversorgung, Aufstellung von Bebauungsplänen und Nachführung des Katasterplanes verlangt. Der Jahresgehalt beträgt, je nach den ausgewiesenen Fähigkeiten und Dienstalter, Fr. 5000 bis Fr. 7000.

Anmeldungen mit Zeugnissen bisheriger Tätigkeit und Gehaltsanspruch sind bis Ende dieses Monats einzureichen an die

Gemeindeverwaltung St. Moritz.

Rhätische Bahn.

Stellenausschreibung.

Die Stelle eines **Sektionsingenieurs** für den Bau neuer Linien wird hiemit zur öffentlichen Bewerbung ausgeschrieben.

Erfordernisse: Umfassendste theoretische und praktische Ausbildung im Eisenbahnbau.

Antritt: Sobald als möglich.

Anmeldungen sind unter Beilage von Zeugnissen über theoretische Ausbildung und praktische Leistungen mit Angabe der Gehaltsansprüche bis spätestens am 26. Mai 1906 der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Chur, den 7. Mai 1906.

Die Direktion.

Stellenausschreibung.

Die Stelle des **Sekretärs des Festungsbureau Andermatt** wird hiemit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Bewerber müssen Offizier der Schweiz. Armee sein und über gute elektrotechnische Bildung verfügen. Die Besoldung beträgt Fr. 3500—4500. Anmeldungen sind unter Beilage der Bildungsausweise bis 26. Mai an das Schweiz. Militärdepartement zu richten. Der Antritt der Stelle hat sobald als möglich zu erfolgen.

Gesucht per sofort

gebrauchter, aber gut erhaltener

Luftkompressor für Riemenantrieb,

bei 6 bis 7 Atm. Betriebsdruck per Minute 15 bis 16 m³ Luft ansaugend, für Gesteinsbohranlage mit zwei Bohrstellen;

ferner für gleichen Ort:

6 gebrauchte, aber gut erhaltene Gesteinsbohrmaschinen,

System Ingersoll oder Bechem & Keetmann, für Bohrlöcher von 25 bis 42 mm Weite.

Genaueste Offerten mit Beschreibung zu richten unter Chiffre Z. Z. 5125 an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.**

Zum Verkaufen

wegen Liquidation: **Messing- und Rotguss-Hahnen, Dampfventile** etc., **Porzellanwaren** (Wandbecken, Schüsseln etc.). — Anfragen unter Chiffre Z. M. 5087 an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.**

**Magnesit
Chlormagnesium
Holzmehl**

liefern in allbewährter bester Qualität

**Ch. H. Pfister & Co.,
BASEL.**

Zu vermieten.

Eine komplette Giesserei

mit **Dreherei- und Vernicklungs-Einrichtung** zu günstigen Bedingungen. — Offerten erbeten unter Chiffre Z. L. 5086 an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.**

Isolierungen aller Art.



Fachkundige Ratschläge, Pläne und Kosten-Voranschläge gratis.

Lieferung bewährtester Isolirmaterialien und Ausführung kompletter Isolierungen durch eigene Facharbeiter.

A. Isolierungen zum Schutze gegen Wärme-Verluste für Dampfessel, Dampfleitungen und Zentralheizungs-Anlagen.

B. Isolierungen zum Schutze gegen Kälte-Verluste für Kälteflüssigkeits-Leitungen bei Eismaschinen-Anlagen, sowie für Generatoren, Kühlräume, Lager- und Eiskeller.

WANNER & Cie. HORGEN

Erstes Fachgeschäft für maschinen- u. bautechn. Isolierungen.
Generalvertreter der Korksteinfabrik
GRÜNZWEIG & HARTMANN, G. m. b. H., LUDWIGSHAFEN a. Rh.

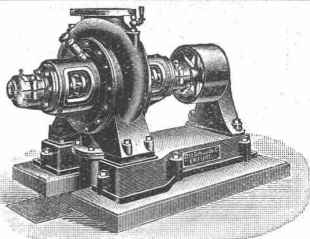
Schweizerische Bundesbahnen.

Kreis II.

Stelleausschreibung.

Als **Assistent des Bauführers** findet ein Ingenieur beim Bahnhofumbau Basel auf die Dauer eines Jahres Anstellung.
Gehalt: 200 bis 300 Franken monatlich.
Diensteintritt: spätestens 15. Juni 1906.
Schriftliche Anmeldungen in Begleit von Zeugnissen sind der unterzeichneten Direktion bis längstens den 31. Mai 1906 einzureichen.
Basel, den 14. Mai 1906.

Kreisdirektion II.



Hoch- u. Niederdruck-Centrifugal - Pumpen
Dampfpumpen
Plungerpumpen
Otto Schwade & Cie.
Erfurt

Generalvertreter für die Schweiz:

Ing. A. Steinbrüchel, Zürich IV, Turnerstr. 28

Thonwerk Biebrich, A.-G.

Biebrich a/Rhein

beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz,

liefert die für den Bau und Betrieb von Gasanstalten, Zementfabriken, Chemischen Fabriken, Cellulosefabriken, Schmelz- und Puddelwerken, Eisengießereien, sowie für Dampfessel- und sonstige Feuerungsanlagen notwendigen

feuerfesten und säurebeständigen Produkte

Retorten, Form- u. Normalsteine, Gloverringe, Mörtel etc.

Accumulatoren

für alle Zweige der Industrie:

für Zentralen, Fabriken, Private, Laboratorien, Automobile, Schiffe, Waggonbeleuchtung usw.

liefert

Accumulatoren-Fabrik Oerlikon

in OERLIKON bei Zürich.

Bureau für die Westschweiz: LAUSANNE, Chemin Vinet 29.

Zur Fabrikation eines gangbaren, höchst lukrativen Artikels der Baubranche wird ein stiller oder tätiger

Teilhaber

(wenn tätig, jedoch nur tüchtiger Kaufmann, Baumeister oder Architekt) mit einer Einlage von 80-90000 Franken von deutschem Fachmann

gesucht.

Gewinn garantiert nicht unter 35%. — Wäre ev. auch zur Bildung einer Aktiengesellschaft geeignet. — Nur ernstmeinende Kapitalisten werden gebeten, ihre Adresse unter Chiffre Z. A. 5176 niederzulegen bei

Rudolf Mosse, Zürich.

Akt-Gelegenheit für Zeichner

Mittwoch von 6-8 Uhr abends u. Sonntag von 9-12 Uhr vormittags.
Anmeldungen nehmen entgegen:

Gebrüder Schwyzer, Seefeldstrasse 54, Zürich V.



Siderosthen-Lubrose-Farben in allen Nuancen.

Bester Anstrich für Eisen, Holz, Zement, Mauerwerk etc.

Die Siderosthen-Lubrose-Farben bewähren sich an Stelle von Leinölfarben für den Anstrich von Hausfassaden als Dauerfarben von hervorragender Schönheit, unübertroffener Dauerhaftigkeit und Widerstandsfähigkeit.

Zahlreiche schweizerische Atteste.

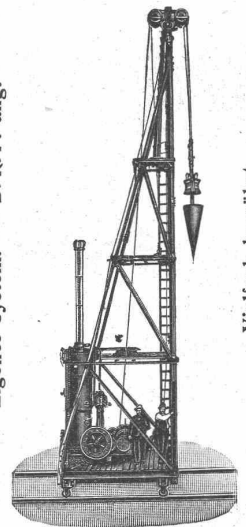
Prospekte durch **Jung & Baumann, Zürich**, Alleinverkauf und Lager für die Schweiz. Telephon 523.



Häuser-Villen-
Garten-Aufnahmen
J. Meiner
Photograph
Zürich
(Metropol)

Baugrundstößel- Rammen

zur Herstellung tragfähiger
Betonpfeiler und gleichzeitigiger
Bodenkomprimierung.



Eigenes System. — D. R. P. ang.

Vielfach bewährt.

Menck & Hambrock
Altona-Hamburg 32.

Im Gebrauch
über 500,000 m²

E. Séguins Tuböolithbelag

Saxantierte Ausführung durch eigene Arbeiter.

Generalvertreter: Felix Beran, Zürich.



GEBRÜDER SCHOLL, ZÜRICH

Gegründet 1865 Spezialgeschäft für gute Schreib- u. Zeichenwaren Fraumünsterstr. 8

Wir empfehlen:

Zeichentische u. Lichtpausapparate

in verschiedenen bewährten Konstruktionen.

Präzisions-Reisszeuge,

Aquarellfarben in Stücken, Tuben und Näpfchen,
farbige Auslehtaschen, Pinsel,
Eisenbahnradlen, Reduktionsmasstäbe.

Ia. Zeichen- und Pauspapiere,

Ia. Lichtpauspapiere, Millimeterpapiere, Bristolkartons, Farbige Kartons z. Aufziehen von Plänen, Skizzierblocks, Aquarellblocks.

Radiergummi „Pythagoras“.

Direkter Import echt chines. Perltsche.

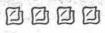
natürliche Grösse

Rüstbrett - Anker

werden ins Hirnholz eingeschlagen und verhindern das Aufspalten der Rüstbretter.

Nr. 1: 43 mm lang Fr. 12.— } per 1000
Nr. 2: 75 mm lang Fr. 19.— } Stück
gegen Nachnahme ab Breslau.

Waagen

für alle Verhältnisse, speziell 

Brückenwaagen

in neuesten unübertroffenen Konstruktionen —  Patente 22780 und 27055

liefern

H. Ammann-Seilers Söhne

Waagenfabrik in Ermatingen.

Feinste Referenzen und Gutachten.
Höchste Auszeichnungen.

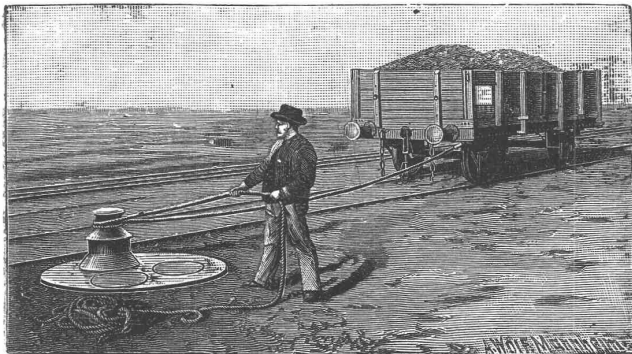
TUFFBRÜCHE SURAVA

(GRAUBÜNDEN)

Lieferung von Steinhauerarbeit und Grottenstücken in prima

TUFFSTEINEN

mit feiner Struktur und schön gelber Farbe. ————— Tadellose Ausführung bei billiger Berechnung.
Spez. Gewicht 1,5. — Druckfestigkeit 100—120.



Joseph Vögele, Mannheim

liefert seit 1842:

Welchen jeder Bauart und Spurweite für Haupt- und Nebenbahnen; Federzungenwelchen, Patent Bochumer Verein; Herzstücke; Kreuzungen; Drehscheiben und Schlebeebühnen für Lokomotiven und Wagen, mit Hand-, Dampf- und elektr. Antrieb. Ranglerwinden, Spills, elektr. angetrieben. Stellwerke, Schlagbäume.

Vertreter für die Schweiz:

W. Wolf, Ing., Zürich.



Gustav Griot, Ingr., Zürich V.

Fensterfabrik
und Glaserei
J. G. KIEFER

Werkstätte und Bureau:
Seefeldstrasse 153

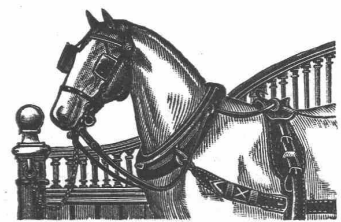
ZÜRICH V

2894 TELEPHON 2894

Alleiniger Inhaber des
Schweiz. Patentes Nr. 27008
für moderne

Oberlichtscheren.

Stall-Einrichtungen



Gold. Medaille: Zürich, Bern, Genf.
Gebr. Lincke, Zürich.



A. Stotz
Eisengiesserei und
Apparate-Bauanstalt
Stuttgart VIII

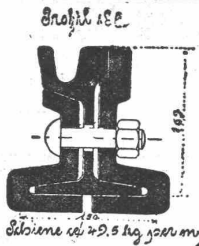
gegründet 1860
liefert als Spezialität:
Transport-Apparate
für Massengüter jeder Art,
wie Elevatoren,
Transporteure, Aufzüge,
Transportschnecken,
Förderrohre, Kessel-
beschickungs-Anlagen
etc. etc.
in allen Grössen und
für alle Verhältnisse.

Zerlegbare Trelb-
und Stahlbolzenketten.

Herstellung von schmied-
barem Eisenguss,
Temperstahlguss und
Grauguss in
anerkannt vorzüglicher
Qualität.

Kataloge, Projekte
und Ingenieurbesuch zur
Verfügung.

Erstklassige Referenzen.



Als Vertreter des
Stahlwerks-Verband Düsseldorf

liefern wir:
Rillenschienen-Oberbau für Strassenbahnen
nebst allem dazu gehörendem Kleiseisenzeug,

und als Vertreter der **Phönix-Werke** in RUHRORT
Weichen und Kreuzungen hierzu.

Wir empfehlen uns ferner zur Lieferung von **Eisenbahn-Oberbau-Material** als:

Stahlschienen, Flusseisenschwellen, Kleiseisenzeug

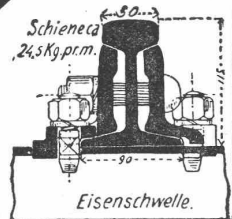
Weichen — Kranen — Drehscheiben — Schiebebühnen

Personen-, Gepäck- und Güterwagen etc.

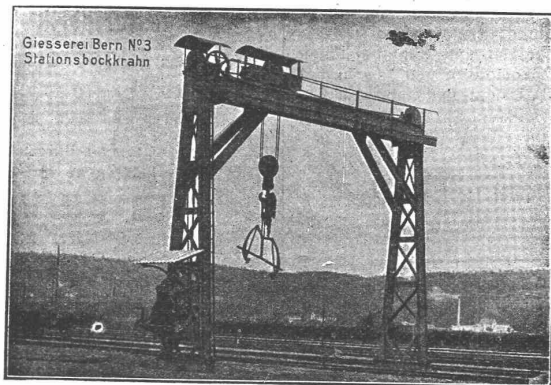
für Normal-, Sekundär- und Bergbahnen.

Für Offertstellung in diesen Materialien, Einsendung von Zeichnungen,
Anfertigung kompletter Oberbaupläne halten wir uns empfohlen:

FRITZ MARTI AKT.-GES. WINTERTHUR.



Gesellschaft der
Ludwig von Roll'schen Eisenwerke
Filiale: **Giesserei Bern** liefert:



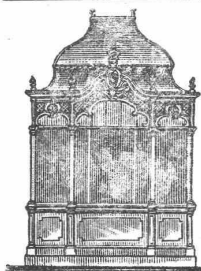
Hebezeuge jeder Art als **Laufkräne**, und feste oder fahrbare
Drehkräne für Hand- und speziell
elektrischen Betrieb; **Anzüge** für hydraulischen, **elektrischen**
und Transmissionsbetrieb.

Eisenbahnmaterial als **Drehscheiben** und **Schiebebühnen**
für Wagen und Lokomotiven; **Hand-,**
Dampf- und elektrischer Betrieb.

Weichen für Haupt- u. Nebenbahnen, für Vignol- u. Rillen-Schienen.
Barrieren mit und ohne Verriegelung und Vorläuten.

Zahnstangenoberbau; komplette Seilbahnen
für Güter- und Personentransport. (Eigene patentierte Systeme.)
Seit 1898 25 Touristen-Seilbahnen geliefert.

Schleusenanlagen, Schützenwehre, Walzenwehre für Hand-
und elektrischen Antrieb.
Angaben über zahlreiche Ausführungen, Referenzen, Projekte
und Kostenvoranschläge stehen zu Diensten.



Kullmann & Lina, Frankfurt a. M.

Spezialfabrik für sanitäre Anlagen.

Eiserne Bedürfnis-Häuschen.

Pissoir-Anlagen für Oelung wie Bewässerung.

Kloset-Anlagen, Schwemmrohr-, Tonnen-,
Wasser- und Torfmüll-Systeme.

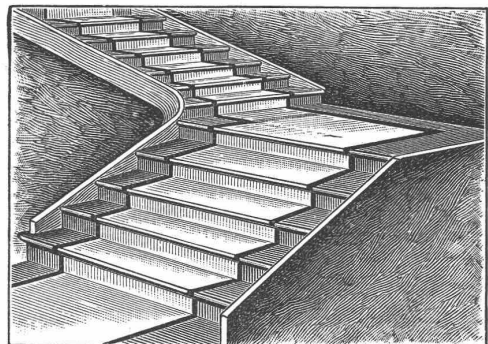
Zentralheizungen. Wasserleitungen. Bade-Anlagen.

Vereinigte Xyloolith- u. Kohlensäurewerke A.G.
WILDEGG

Patent Nr. 9080

Treppenstufen aus Xyloolith

für Belag von



Eisernen Treppen; Hölzernen und Betontreppen;
Wendeltreppen; abgelaufene Sandsteintreppen.

Grosse Standsicherheit, feuersicher, grösste Solldität.
Unifarben oder mit gefärbtem Treppenläufer.

Einzig in der Schweiz bis jetzt ca. 200 000 m² Böden und
ca. 10 000 Treppenstufen gelegt.

KIRCHNER & C^o.

Leipzig-Sellerhausen.

Grösste Spezialfabrik von

Sägewerkmaschinen
u. **Holzbearbeitungsmaschinen**

Ueber 140,000 Maschinen geliefert.

62 höchste Auszeichnungen.

Weitstellung Paris 1900; Höchste Auszeichnung „Grand Prix“.

Lüttich 1905: „Grand Prix“.

Filiale: **ZÜRICH, Bahnhofstr. 89,**
Ingenieur A. Günther.

— TELEPHON 3866. —

